

Fachliche Organisation und Durchführung:

Konzipiert, organisiert, durchgeführt und zertifiziert wird der Kurs von der OAGS durch suchtmedizinisch qualifizierte und erfahrene FachärztInnen (mit der Qualifikation Suchtmedizinische Grundversorgung) und suchttherapeutisch erfahrene SozialpädagogInnen, qualifizierte MFA (mit der Qualifikation Suchtmedizinische Versorgung).

Teilnehmergebühr: 25 €/Teilnehmer



OSTDEUTSCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT SUCHTMEDIZIN

Basis-Lehrgang Suchtmedizin

Kleine Fachkunde, zertifiziert

Offen für alle Interessierten!

- **Einführung in die Suchtmedizin**
- **Kleine Rauschmittelkunde**
- **Aktuelle Sucht-Probleme**
- **Alkohol, Nikotin, Drogen, Cannabis und vieles andere**
- **Vorbeugen und Schaden vermindern!**
- **Hilfe im Alltag für Süchtige und ihre Angehörigen**
- **Begleitung von Menschen mit Suchtproblemen**
- ...

Interessenten melden sich mit Anmeldeformular an bei:

Ostdeutsche Arbeitsgemeinschaft Suchtmedizin

Geschäftsführerin Dorothea August

E-Mail: Info@suchtmed-ost.de

Fax: 03457748235

Telefon: 03457748218

Gesundheitszentrum Silberhöhe

Wilhelm-von-Klewiz-Straße 11

06132 Halle (Saale)

**Mittwoch, 12.06.2024
9-13 Uhr**

*Gesundheitszentrum Silberhöhe
Wilhelm-von-Klewiz-Str. 11
06132 Halle (Saale)*



Grundidee – Zielstellung:

Süchte machen krank – aber bei den Problemen, an denen süchtige Menschen leiden, können die professionellen Suchtmediziner und Suchttherapeuten oft nur wenig ändern.

Für alle, die persönlich helfen wollen, ist es aber gut zu wissen, was die Suchtmedizin leisten kann.

Gemeinsam mit den MedizinerInnen gelingt es denen, die helfen wollen, vielleicht besser, Betroffene „da abzuholen“, wo sie sind und ihnen in ihrem Alltag neue Wege zur Gesundheit zu öffnen. Hilfe und Selbsthilfe sollen dabei einander ergänzen.

Bei diesem Brückenschlag kann dieser kurze Lehrgang „*Begleitung von Menschen mit Suchtproblemen*“ allen, die Menschen mit Suchtproblemen als Helfer begleiten wollen, einige wichtige Grundkenntnisse über die aktuellen Methoden, Möglichkeiten und Grenzen der Suchtmedizin vermitteln.

Der Wunsch, gemeinsam für Suchtbetroffene wirksame individuelle Hilfen anzubieten und effektiv wirksam werden zu lassen, ist das Leitmotiv für die Entwicklung der Lernziele und Inhalte dieses Kurses, der von der Ostdeutschen Arbeitsgemeinschaft Suchtmedizin organisiert und durchgeführt wird.

Die Teilnehmer erhalten nach dem interaktiven Abschlussforum eine Teilnahmebescheinigung – jeder Teilnehmer, der nach dem zur Supervision einen persönlichen „Hilfe-Fall“ in der Form eines schriftlichen oder Video-Berichts vorlegt, erhält eine zusätzliche zertifizierte Bescheinigung der OAGS „Begleiter von Menschen mit Suchtproblemen“.

Teilnehmer-Zielgruppen:

- Mitarbeitende in Sozial- und Pflegeberufen
- Angehörige
- Mitglieder von Selbsthilfegruppen und andere abstinent Betroffene
- hilfsbereite Menschen aus der Umgebung von Menschen mit Suchtproblemen
- Studierende oder Auszubildende

Inhalte (Kursbuch):

Allgemeine **Sucht-Grundlagen:** Problem-Beschreibung, Geschichte und Bedeutung, Rausch und Kriterien der Suchtentwicklung, Kontrolle und Selbstkontrolle, aktuelle Therapieansätze und Hilfemodelle (60 Minuten)

Überblick: **Alkohol-Abhängigkeit:** riskantes, schädliches und abhängiges Trinken, Klinik des Alkoholismus, Behandlungsmotivation, Therapiemethoden, Abstinenzbegleitung (60 Minuten)

Überblick: **Drogenabhängigkeit: Methoden der Suchtmedizin:** Diagnostik und Therapie von Suchtkrankheiten, kleine Substanzkunde, Wirkungen von Rauschdrogen, Klinik und Therapie, Substitutionsbehandlung (60 Minuten)

Forum Sucht – Kolloquium, interaktives Lernprogramm – Fallbeispiele, Gespräche mit Patienten, Diskussion offener Fragen, auf Wunsch Praxisführung (60 Minuten).